

„Gipfeltreffen“ ... mit Maria Magdalena

Spirituelle Bergtage auf die Zugspitze

Di., 30.07.2019 – Mi., 31.07.2019

8.00 – 15.00 Uhr

Ehrwald

Talstation der Ehrwalder Almbahn – Fahrgemeinschaft ab Oberammergau möglich

Sie ist eine der spannendsten biblischen Gestalten überhaupt: Maria Magdalena. Eine 2-tägige Tour auf Deutschlands höchsten Berg eignet sich daher gut, sich von dieser Frau und ihrer wahrhaft bewegenden Geschichte äußerlich und innerlich bewegen zu lassen

Der 1. Tag führt dabei über die sog. „Gatterl-Tour“ von Ehrwald zur Knorrhütte, am 2. Tag geht es von der Knorrhütte zum Gipfel und mit der Bergbahn zurück nach Ehrwald. Diese Wanderroute ist für Wanderer empfehlenswert, bei denen der Naturgenuss sowie die wunderbare Aussicht und weniger die sportliche Herausforderung im Vordergrund stehen.

Zu bewältigen sind insgesamt 2064 Hm / 14 km. Die dafür benötigte reine Gehzeit von 8,5h verteilt sich aber auf 2 Tage, wobei im Aufstieg die Bergbahn zur Ehrwalder Alm (400 Hm) sowie am 2. Tag vom Zugspitzplatt zum Gipfel (400 Hm) mitgenutzt werden kann und sich die Höhenmeter und entsprechend die Gehzeit somit wesentlich reduzieren lassen (minus 800 Hm).

Unerlässlich sind bei dieser Tour feste knöchelhohe Bergschuhe, Wanderstöcke, Sonnen- und Regenschutz sowie entsprechend der Höhe angepasste Kleidung.

LeiterInnen spiritueller Bergtage:

Dr. Angelika Winterer und Gaby Stefani (DAV-Wanderleiterin)

Anmeldung bis Mo., 08.07: Kath. Kreisbildungswerk, Garmisch-Partenkirchen, Tel. 08821 58501

Gebühr: 60,00 Euro, zzgl. Kosten für Bergbahn (37 Euro für das „Gatterlticket“, das 3 Bergbahnnutzungen umfasst), Übernachtung in der Knorrhütte (für AV-Mitglieder: 12-18 Euro, für nicht-AV-Mitglieder: 24-36 Euro) sowie Verpflegung

„Gipfeltreffen“ ... mit dem Hohenpriester Kajaphas

Spirituelle Bergtage auf das Kienjoch

Mi., 28.08.2019

8.00 – 16.30 Uhr

Ettal

Ettaler Mühle – von dort gemeinsame Weiterfahrt; Fahrgemeinschaft ab Oberammergau und Garmisch möglich

Die Rolle und der Einfluss von religiösen Autoritäten sind ein hochaktuelles, in gewisser Weise sogar brisantes Thema. Grund genug, dass wir uns auf unserem Weg hinauf auf das Kienjoch (1993 m), bei dem wir in rund 3h reiner Gehzeit 1100 Hm zu bewältigen haben, mit der Gestalt des Hohenpriesters Kajaphas auseinandersetzen.

Entlang des Kuhalmbaches, den wir auch einige Male queren müssen, steigen wir auf romantischem, aber leicht anspruchsvollem Weg, der Trittsicherheit erfordert, auf zur Kuhalm (1326m) und von dort weiter zum Gipfel mit einem herrlichen Panoramablick. Der etwa 2-stündige Abstieg erfolgt bis zur Kuhalm auf dem Aufstiegsweg, von dort aus über die Forststraße zurück nach Graswang, wo auch noch eine Einkehrmöglichkeit besteht. Bitte nehmen Sie Getränke und Verpflegung für unterwegs mit! Knöchelhohe Wanderschuhe, Wanderstöcke, Sonnen- und Regenschutz sollten ebenso mit dabei sein!

LeiterInnen spiritueller Bergtage:

Dr. Angelika Winterer und Gaby Stefani (DAV-Wanderleiterin)

Anmeldung bis Di., 27.08., 11.00 Uhr: Kath. Pfarrbüro St. Peter und Paul, Oberammergau, Tel. 08822 92290

„Gipfeltreffen“ ... mit Judas Iskariot

Spirituelle Bergtage in den Ammergauer Alpen – Durchquerung vom Tegelberg nach Linderhof

Sa., 14.09.2019 – So., 15.09.2019

8.00 – 18.00 Uhr

Oberammergau

Bushaltestelle am Bahnhof

Verräter oder Freund? Das Spektrum der Deutungen, die Judas Iskariot erfahren hat, ist weit. Eine 2-tägige Durchquerung der Ammergauer Alpen bietet uns reichlich Zeit und Gelegenheit, dieser schillernden Figur nachzugehen.

Am 1.Tag führt unsere Wanderung von der Bergstation des Tegelberges durch herrliche Landschaft im Auf und Ab bis zum Gabelschrofensattel. Im Abstieg durch das Gumpenkar erreichen wir die Kenzenhütte (Übernachtung). Am 2.Tag gelangen wir über den Bäckenalmsattel vorbei am Feigenkopf, über den ausgesetzten Grat zur Gr. Klammspitze. Vom Gipfel mit herrlicher Aussicht ins Graswangtal und zur Zugspitze geht es stetig bergab zu den Brunnenkopfhäusern, wo wir uns noch einmal stärken können, und weiter zum Schloss Linderhof.

Die Route verläuft nur teilweise über gut ausgebaute Wanderwege, oft über schmale Pfade in Gras und Schrofen und weist zudem immer wieder Steilpassagen auf. Am ausgesetzten Klammspitzgrat sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit unerlässlich! Ferner braucht es gute Kondition für jeweils bis zu 6 Stunden reiner Gehzeit (im Aufstieg 800 Hm, im Abstieg bis 1000 Hm) sowie die übliche Ausrüstung für Wanderungen im alpinen Gelände: feste knöchelhohe Bergschuhe, Wanderstöcke, Regen- und Sonnenschutz

LeiterInnen spiritueller Bergtage:

Dr. Angelika Winterer und Hans-Georg-Frückschütz (DAV-Wanderleiter)

Anmeldung bis Fr., 23.08., 11.00 Uhr: Kath. Pfarrbüro St. Peter und Paul, Oberammergau, Tel. 08822 92290

Gebühr: 45,00 Euro, zzgl. Kosten für Busfahrten (ca. 8-15 Euro), Bergbahn (ca. 14 Euro), Übernachtung in der Kenzenhütte (29 Euro incl. Frühstück) sowie Verpflegung

„Gipfeltreffen“ ... mit Nikodemus

Spirituelle Bergtage auf den Großen Illing

Sa., 26.10.2019

9.00 – 16.00 Uhr

Ohlstadt

Kostenloser Wanderparkplatz am Aufstieg zum Heimgarten – Fahrgemeinschaft ab Oberammergau und Murnau möglich

Vom Wanderparkplatz führt eine steile Forststraße bis zur Abzweigung des Weges zum Gr. Illing. Über einen Pfad mit teils verwurzelttem Weg (Trittsicherheit erforderlich!) gelangen wir mit Pausen, die uns mit Nikodemus eine eher unbekanntere Person aus der Passionsgeschichte näher bringen und mit unserem eigenen Leben in Beziehung setzen wollen, auf den Gipfel. Hier genießen wir die herrliche Aussicht ins Voralpenland und auf die Berge rund um den Heimgarten. Beim Abstieg gilt es aufzupassen, denn der Weg ist in einer Passage steil und ausgesetzt. Wir gelangen entlang der Kaltwasserlaine zurück ins Tal. Bitte nehmen Sie Getränke und Verpflegung für einen kleinen Imbiss mit. Wanderschuhe, -stöcke und Regenschutz sollten ebenso immer mit dabei sein.

Hinweis: Wenn am Tag der Wanderung noch Nässe durch vorausgegangenes schlechtes Wetter herrscht, gehen wir über die Bärenfleckhütte (keine Einkehrmöglichkeit) auf den Grat in Richtung Heimgarten und dann nach Westen auf das Rauheck (1587 m). Hier genießen wir einen fantastischen Ausblick nach Süden ins Karwendel- und Wettersteingebirge bis zu den Zentralalpen. Im Abstieg benutzen wir den gleichen Weg zurück.

LeiterInnen spiritueller Bergtage:

Dr. Angelika Winterer und Hans-Georg Frückschütz (DAV-Wanderleiter)

Anmeldung bis Fr., 25.10., 11.00 Uhr: Kath. Kreisbildungswerk, Garmisch-Partenkirchen, Tel. 08821 58501